

UNSER KUVASZ

Ausgabe 03-04/2018

Juli bis Dezember



www.kuvasz.de



Vereinszeitung
der Kuvasz-Vereinigung Deutschland e.V. (KVD)

Kuvasz-Vereinigung Deutschland e.V.(KVD)

**Minimaler Mitglieds-
und Familienbeitrag**

**Kompetente
Unterstützung für
Züchter durch unsere
Zuchtwarte**

**Betreuung für Sie und
Ihren Kuvasz**

Bundesweite Veranstaltungen

Zukunftsorientierte Vereinsstruktur

**Mitgliedschaft in
anderen Vereinen
möglich**

**HD-OCD-ED Auswertungen
kostenfrei**

**Freier Bezug der
Vereinszeitung**

**Qualitätsorientierte
Zuchtbestimmungen**

**Europaweite
Mitgliederbetreuung**

IMPRESSUM

Herausgeber

Kuvasz-Vereinigung
 Deutschland e.V.(KVD)
 64684 Lautertal

Anschrift der Redaktion

David Ollesch
 Ziegeleiweg 5
 OT Schiepzig
 06198 Salzatal

ollesch@kuvasz.de

Titelbild

Peter Albertin mit seinen Hunden
 Quintus und Marci auf der VSA
 2018 in Lehrte/Grafhorn

Bild auf der Rückseite
 Bild von Claudia Feldbusch
 (Bellis Fotografie)

„Unser Kuvasz“ erscheint
 zweimal pro Jahr im Selbstverlag
 und ist für Mitglieder kostenlos.
 Zuschriften, Fotos und Anzeigen
 sind an die Redaktion zu richten.
 Veröffentlichte Artikel geben die
 Meinung des Verfassers und
 nicht unbedingt die des Vereins
 wieder. Nachdruck ist nur mit
 Genehmigung des Vorstandes
 erlaubt.

Aus Platzgründen behält sich die
 Redaktion das sinnwahrende
 Kürzen sowie Veränderungen in
 der Formatierung grundsätzlich
 vor.

Mitteilungen des Vorstandes

Gruß des Vorst. zum Jahreswechsel..... S.4

Veranstaltungen

Einladung und Vorankündigung LG Ost 2019. S.5

Ein Kuvaszwochenende..... S.6

KVD Infostand auf der CACIB Gießen..... S.10

Hello agin, im Western Inn..... S.13

Leserbriefe

Hallo, hier bin ich wieder..... S.14

Gesundheit

Herbstgrasmilben..... S.15

Aktuelles

Ausstellungsergebnisse..... S.17

Impressionen zur VSA..... S.20

Neues aus der Zuchtbuchstelle.....S.21

Ausstellungskalender 2019..... S.23

Neue Mitglieder!..... S.25

Mitgliedsbeiträge..... S.26

Anschriften S.27

FÜR FEHLER IN DER SCHRIFT HAFTET DER STIFT!

Gruß des Vorstandes zum Jahreswechsel

Der anstehende Jahreswechsel bietet dem Vorstand der KVD den willkommenen Anlass, sich bei allen Amtsträgern, Mitgliedern und Freunden unseres Vereines für großartiges Engagement, für Treue und Vertrauen herzlich zu bedanken.

Beim durchstöbern der KVD-Website, von Fotos und Videos in diesem Jahr wird deutlich, was wiederum geleistet wurde, um das Vereinsleben so angenehm wie möglich zu gestalten und zum Wohle des unvergleichlichen Kuvasz zu wirken.

Traditionell eröffnete die LG Ost den Reigen der Treffen; diesmal in Wermisdorf in Mittelsachsen und in Nüchritz. Lehrreich wie immer in den neuen Bundesländern war die Führung durch das größte europäischen Jagdschloss Hubertusburg, dessen Bau in der Spätrenaissance startete und dem Turmdrehkrahnen, von Merschwitz aus den goldenen 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

Am Himmelfahrtswochenende im Mai war im Taunus Wandertreffen. Dessen Gesteine stammen aus dem Devon (419 bis vor etwa 358,9 Millionen Jahren), Der Limes und die Saalburg sind da deutlich jünger. Mit Hilfe der Dendrochronologie lässt sich zudem nachweisen, daß die Fachwerkhäuser des Hessenparks und Eppsteins fast schon zu den Neubauten zählen.

Anfang August hatte die KVD die Sonderleitung für die Rasse Kuvasz auf der CACIB Gießen und präsentierte die Rasse auf einen Infostand mit einem 10 m² großen Banner, neuer Faltbroschüre und 5 Kuvasz sowie 7 Mitgliedern. (Die Hallen der Messe Gießen werden stilistisch der Nachkriegsmoderne zugeordnet.)

Ende August fand die VSA der KVD in Grafhorn bei Lehrte statt. Wer nicht kommen konnte, hat was versäumt. Kernstück der Anlage ist ein Gehöft aus der Eisenzeit (2800-2150 vor heutiger Zeitrechnung) und das Naturfreundehaus; glücklicherweise erbaut 1928. Für die ausgezeichnete Auswahl und Organisation bedanken wir uns bei Claudia Feldbusch nochmals sehr herzlich!

Anfang November hatte die KVD die Sonderleitung auf der 74. IRAS und der 7 Nat. Rassehundeausstellung in Karlsruhe. Treffpunkt war der Campingplatz Rülzheim südlich von Speyer, von dem aus wir die südliche Weinstraße und das nördliche Elsass bereisten.

Es ist also viel Gutes passiert bei der KVD und das lässt hoffen für das neue Jahr!

In diesem Sinne wünscht der Vorstand allen Amtsträgern, Mitgliedern und Freunden unseres Vereines frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Ronny Herrmann, Martina Lippert, Angelika Hostert

Einladung und Vorankündigung für das KVD Treffen der LG Ost 2019

An der Saale hellem Strande.....

mit diesem Volkslied von Franz Kugler um 1826 startet die Landesgruppe Ost der KVD in die Saison 2019.

Am **6.April 2019** trifft sich die KVD zum traditionellen Frühjahrestreffen in **Bad Kösen**, Sachsen Anhalt.

In der wunderschönen Kur- und Weinstadt an der Saale gibt es viel zu entdecken.

Auf den Spuren von Franz List, Theodor Fontane und natürlich Goethe um nur einige Namen zu erwähnen, begeben wir uns auf wunderschönen Wegen entlang des Saaletals zwischen Burgen und Weingütern auf eine kulturelle, erlebnisreiche Reise, in die Toscana des Ostens.

Genauere Daten des Treffens werden auf unserer Homepage in nächster Zeit bekanntgegeben "www.kuvasz.de". Es ist leider noch nicht gelungen uns direkt auf die Suche zu machen um das schönste Fleckchen des Treffens zu finden. Immerhin gibt es in Bad Kösen über 10 Gaststätten, etliche Ferienwohnungen und Hotels, einen großen Campingplatz und einen Caravan Stellplatz, bei denen wir uns natürlich erst vor Ort nach den genauen Umständen und Kuvasztauglichkeiten informieren wollen.

Bitte schaut ab dem Jahr 2019 regelmäßig auf die Homepage, um auf dem aktuellen Stand zu bleiben.

Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Zeit....

David & Andrea Ollesch

Ein Kuvaszwochenende...

Samstag gegen 14 Uhr ging es los, wir haben vorher noch Renate vom Bahnhof abgeholt und machten uns dann auf nach Grafhorn. Dort wurden wir schon von vielen KVD Mitgliedern und anderen „Kuvaszbekloppten“ erwartet, die sich durch FB für das Treffen interessierten.

Nach und nach trudelten immer mehr Menschen mit ihren Hunden ein und



kurz nach halb drei brachen wir mit einer bunten Truppe von Hunden (die von Kuvaszrassigen dominiert wurde ;)) auf in die Wälder rund um Grafhorn. Es war eine tolle Strecke von rund 6 km mit einem Zwischenstopp an einem Seerosenteich, den wir in gut 2 Stunden

bewältigten.

Am Teich konnten die Hunde die Sau raus lassen, ein paar sprangen ins kühle Nass, andere buddelten im Sand, rannten um die Wette oder sagten ihren Hundekollegen auch mal ordentlich die Meinung.



Hier und da ein bißchen Geprolle unter Rüden, aber nichts weltbewegendes.

Die Hunde hatten Spaß und waren nach dem Spaziergang geschafft.

Wir Menschen ließen uns in Grafhorn draußen an den Tischen nieder und wurden nett mit Kaffee und Kuchen oder auch warmen Speisen versorgt. Jeder so wie er wollte.

Es wurde sich unterhalten, gelacht und über die Hunde gefachsimpelt. Alle fühlten sich wohl und jeder machte einen zufriedenen Eindruck.

Mein Mann Chrisitan war zwischenzeitlich noch mal nach Hause gefahren und hat Wegweiser gedruckt und ausgehängt, da einige Besucher doch meinten, es wäre schlecht zu finden und sie mußten sich hier und da durchfragen.

Vielen Dank für die tollen Schilder und Deine Mühe, mein Schatz. Dafür gab es in Grafhorn dann

auch eine Currywurst.

Gegen 19 Uhr machten wir uns auf den Weg nach Hause.

Viele blieben in Grafhorn, sie hatten entweder ein Zimmer gebucht oder waren mit ihrem Wohnmobil

angereist. So weit ich gehört habe, hatten sie einen lustigen Abend im beheiztem Seminarraum.



Sonntag waren Christan und ich pünktlich zum Frühstück wieder in Grafhorn.

Alle waren wach und freuten sich auf die Ausstellung.

Gegen 9 Uhr fingen wir mit dem Aufbau des Ringes und allem drum und dran an. Das Gelände dort war bestens geeignet und wir durften alles

machen wie wir es für richtig hielten. Besten Dank an das Team von Naturfreundehaus Grafhorn für das unkomplizierte Miteinander und die Unterstützung.

Gegen 10 Uhr war alles fertig, die Richterin Frau Sassenberg war auch eingetroffen und bekam erst mal einen Kaffee zum Warm werden.

Dann ging es los, 11 Hunde wurden in verschiedenen Klassen gerichtet, Frau Sassenberg lies sich Zeit die Hunde zu beurteilen und das andere Ende der Leine mußte viel laufen damit das hervorragende Gangwerk unserer Rasse zum Vorschein kam und Frau Sassenberg zufrieden lächelte.

Sie erklärte auch den Besuchern, wie und warum sie, das so oder so beurteilt und wo die Unterschieden zwischen den einzelnen Hunden waren.

Gegen 13 Uhr waren alle gerichtet und beurteilt und alle Titel und Anwartschaften waren vergeben.

Die Siegerehrung war der krönende Abschluss der Ausstellung, Frau Sassenberg bekam natürlich auch eine kleine Aufmerksamkeit.

Danach wurde noch eine Hündin angekört.

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Frau Sassenberg für ihre Zeit und Fachkompetenz mit der sie unsere Hunde beurteilt hat. Sehr gerne Wieder :)

Es war rundum eine wundervolle Veranstaltung mit vielen alten und neuen Gesichtern, liebgewonnenen Menschen und ihren Hunde, so wie neue Bekannte und neues Freundschaften rund um den Kuvasz.

Danke an alle Beteiligten (Christian, Melanie, Renate, Fred, David Andrea, Andrea, Ursula, Uda, Rolf, Daniela, Jens, Angelika, Peter, Monika, Susanne, Ulrica, Elisabeth und alle anderen die nicht bei FB sind) vor allem an das Naturfreundehaus Graphorn und an die Kuvasz-Vereinigung Deutschland e.V.

DANKE,

eure Claudia





KVD Infostand auf der CACIB Gießen 4. & 5. August 2018

Im letzten Jahr begannen die ersten organisatorischen Maßnahmen, um einen KVD-Infostand auf einer VDH Ausstellung mit repräsentativen Hunden, ebensolchen Frauchen wie Herrchen und Marketingmaterialien zu bestücken. Die CACIB Gießen findet alle 2 Jahre statt. Um Gießen herum leben recht viele KVD'ler, weshalb wir dortselbst einen Infostand anmeldeten. Zum repräsentativen Auftritt gehört natürlich auch ein Banner; möglichst in den Vereinsfarben. Zudem soll das Banner trotz einer Höhe von 2,5 m und einer Breite mit ca. 5m gut zu transportieren sein.

Auch das Montieren desselben sollte vor Ort nicht Stunden andauern. Es musste genügend Platz für das KVD-Logo vorhanden sein. Gerne soll eine Fotogalerie auf diesen 12,5m² Banner materialschonend angeheftet werden können.

Bunt ist das Leben und großartig dazu. Also muss das Banner ein großes farbiges Foto eines Kuvasz als Zierde der Rasse zeigen vor einem dem Tier schmeichelnden Hintergrund. Natürlich sollte das Ganze nicht Unsummen an Euros verschlingen.

Diese Aufzählung der Anforderungen nennt man in der Industrie „Lastenheft“; weil es oft eine Last ist, scheinbar widersprüchliches einer Problemlösung zuzuführen.

Hier das Ergebnis:



Der frohgelante Herr auf dem Bild ist Eigentümer einer Gitterscherenwand, deren Konstruktion auf der rechten Seite des Banners zu sehen ist.

Zusammengefaltet ist das ein Päckchen von etwa 1m Länge und 30 cm Durchmesser. Mit dieser famosen Konstruktion hat man innerhalb von 5 min. das Banner aufgestellt. Die Fotos werden mit insgesamt 80 leistungsfähigen Magneten fixiert.

Von unseren VSA-Ständen sind die historische KVD Standarte und die den Bierzelttisch gnädig verhüllende KVD Fahne bekannt. Mit dem Flyer von der VSA am Rhein-Weser-Turm und den UK- Heften konnten wir die beiden Ausstellungstage gut gestalten. In Verbindung mit dem korrekt mit den KVD T-Shirt gehüllten David war der Infostand somit sehr schön anzusehen.

Mit fast allem 2- und 4 füzigem Standpersonal



Ist der KVD Infostand nahezu perfekt!

Inwieweit wir helfend auf die farbliche Gestaltung der Stände rechts und links Einfluss nehmen, können wir in gemütlicher Runde besprechen. Solch ein Infostand ist ohne viele Kuvasz und Mitglieder nicht zu stemmen. Deshalb ist es Sinnvoll, für die nächsten VDH- Ausstellungen in 2019 frühzeitig die Planung zu beginnen, welche Hunde und welche Menschen, wann und wo für die Rasse Kuvasz werben. Um reichliche Meldungen wird gebeten.

Ronny Herrmann



Termine – Termine – Termine

Auf einen Blick, zum Vormerken!

- | | |
|-------------------------|---|
| 06. April 2019 | Wanderung „Ost“ in Bad Kösen |
| 02. Juni 2019 | IRA Erfurt – die KVD hat die Sonderleitung – bitte melden Sie Ihren Kuvasz an! |
| 20. – 23. Juni 2019 | Mehrtageswanderung im Taunus und in Frankfurt! |
| 28.+ 29. September 2019 | VSA im Western Inn, Nähe Meißen |
| 10. November 2019 | IRA Karlsruhe - die KVD hat die Sonderleitung - bitte melden Sie Ihren Kuvasz an! |

Für weitere Anregungen für Treffen oder Veranstaltungen sind wir gerne offen. Bitte sprechen Sie möglichst frühzeitig den Referenten für Öffentlichkeitsarbeit an!

Hello again im

Western Inn

Alle Cowboy's und Cowgirl's treffen sich wieder.
Unsere nächste **VSA** findet vom **28.09.-29.09.2019** im wilden Westen
„Western Inn“ statt.
Fährweg 3, 01665 Klipphausen / OT.Scharfenberg

Die Adleraugen richtet Frau Schön auf unsere weißen „Wölfe“.
Für Übernachtung stehen zwei Zimmer ohne
Teppichboden zur Verfügung - baldigst anmelden -
Stellplätze für Wohnwagen sind unterhalb des Hotels am
Elbufer möglich.

Mit Vorfreude auf alle kommenden Ereignisse und
guten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest sowie
für das neue Jahr
Eure Almut Klemm und Familie samt allem Getier

Kontakt: Dagmar Großer
Tel.: 03521-452230 o. Funk: 0174-3256345
E-Mail: info@western-inn.de
Web: www.western-inn.de



Hallo, hier bin ich wieder....

...in alter Frische, Zuhri der Schreckliche. Brauche jetzt endlich meine schicke „Halskrause“ nicht mehr tragen, es erinnert nur noch eine kahle Stelle am Oberschenkel an meinen „Rennunfall“.

Nachdem ich jetzt auch noch Frauchens zweiten Eberhofer-Krimi gelesen habe, hatte ich doch ziemlich Ärger. Habe dann gedacht, ich müsse mich mal weiterbilden und den Fernseher anschalten und habe mir die Fernbedienungen genommen. Das war dann aber auch nicht richtig. Herrchen hat viele Bilder von mir und meinen Vorgängern rausgesucht und in so ein kleines, schwarzes Ding gemacht. Wie, weiß ich nicht, ist mir auch egal. Ich habe es aber erst mal letzte Nacht unschädlich gemacht.

Herrchen hat (hatte) auch ein ganz tolles sehr scharfes Küchenmesser. Ich habe aber, schlau wie ich bin, nur den Griff zerkaut. Schmeckte auch nicht. Eine sehr stabile, große Einkaufstasche ist auch nicht mehr das, was sie mal war. Warum müssen die Menschen auch alles so hinlegen, dass ich da unbedingt mal nachsehen muss.

Neulich war ich abends draußen, da war plötzlich etwas auf meiner Wiese, was ich noch gar nicht kannte. Ich bin dann erst mal vorsichtig angeschlichen. Plötzlich hüpfte dieses Ding hoch und ein Stück weiter. Habe dann mit der Pfote danach geschlagen, aber flupp, war es wieder weg. Es roch auch nicht so gut, aber ich hätte es gerne gefangen. Da kam Herrchen und sagte: „Das ist nichts für dich, das ist unser Teichfrosch, lass den mal leben“ und hat mich mit rein genommen. Ein paar Tage später war wieder etwas auf meiner Wiese was ich noch nicht kannte. Es konnte ganz schnell laufen und als ich an diesem Ding geschnuppert habe, wurde es eine Kugel und piekte in meine Nase. Ich habe das Ding dann verbellt, das hat auch nichts genützt. Dann kam Herrchen, ich dachte ich bekomme Hilfe, aber falsch gedacht! Er sagte: „Komm mit rein, das ist ein Igel, von dem kriegst du nur Flöhe und fressen kann man den auch nicht“.

Inzwischen waren wir auch schon auf zwei Ausstellungen. Zuerst in Porz, da war einer meiner Brüder. Der sah schon richtig erwachsen aus, schöne gepflegte Haare und nicht mehr so ein zerrupftes Baby-Teeny-Fell wie ich. Aber vielleicht wachsen meine Haare ja auch noch. Die Richterin meinte, ich wäre noch sehr verspielt, und meine Ohren gefielen ihr auch nicht. Na ja, sie hat ja Recht.

Die nächste Ausstellung war in Lehrte. Da habe ich eine tolle Freundin kennengelernt, Paula. Leider wird das nichts mit uns, denn sie hat nur etwas Kuvaszblut. Aber es gibt ja noch viele Kuvaszmädels auf dieser Welt. Alle anderen Kumpels waren auch wieder da und auch einige, die ich noch nicht

kannte. Hat mir alles gut gefallen. Wir sind dann noch weitergefahren, ein bisschen Urlaub machen. Davon erzähle ich euch nächstes Mal, euer Zuhri (der Schreckliche)

Meine Menschen sind von meiner Neugier nicht gerade begeistert, verstehe ich gar nicht.

Herbstgrasmilben

Hochaktiv bis Ende Oktober

Der Hund kratzt sich wie verrückt. Immer wieder schleckt er über die Vorderfußwurzelgelenke. Bei genauerem Hinsehen sind kleine rote Krüstchen zu erkennen. Es ist wieder soweit: die Herbstgrasmilbe ist unterwegs. Genauer: ihre Larven.

Denn die sind es, die Hund und ihre Besitzer vom Spätsommer bis in den Herbst hinein auf Trab halten. Nach dem ersten Raureif ist der Parasiten-Terror dann vorbei. Bis zum nächsten Sommer.

Juckreiz und gereizte Hautstellen sind typische Hauptsymptome des Befalls mit den ein bis zwei Millimeter großen Herbstgrasmilbenlarven. Im Gegensatz zu zecken und Flöhen drohen hierbei – zumindest nach aktuellem veterinärmedizinischen Kenntnisstand – keine Vektorkrankheiten, also von den Parasiten übertragene Infektionskrankheiten. Dennoch sind sie lästig, diese kleinen Krabbeltiere und heftiges Kratzen birgt auch die Gefahr von Entzündungen. Deshalb sollten betroffene Hund umgehend vom Tierarzt behandelt werden. Entzündungshemmende Wirkstoffe kommen hierbei ebenso zum Einsatz wie antiallergische Stoffe und notfalls auch Antibiotika. Doch wo fangen sich Hunde die hungrigen Plagegeister eigentlich ein? Treffsicherer Teller test

Hohes Gras, Gärten, Äcker, Kulturwiesen, Kräuter, die unteren Bereiche von Sträuchern und Waldränder bieten Herbstgrasmilben attraktive Lebensräume. Ob sie im eigenen Garten ihr Unwesen treiben, lässt sich ganz leicht überprüfen: Einfach einen weißen Teller ins Gras stellen und abwarten. Sammeln sich dort kleine orangefarbene Pünktchen, sind die Milben überführt. Notfallplan: Mähen und den Grasschnitt fern des eigenen Gartens entsorgen. Auf feuchten Böden und in Bereichen mit viel Staunässe sind Herbstgrasmilben, die auch Erntemilben heißen, selten anzutreffen. Es scheint übrigens so als ob die Larven nachmittags – wenn die höchsten Tagestemperaturen herrschen – aktiver sind als früh morgens oder spät abends.

Auch Menschen betroffen

In ihrer aktiven Phase erklimmen die Milbenlarven zu hunderten die Spitzen hoher Grashalme. Dort verharren sie bis ein Wirt vorbeikommt und sie

abstreift. Vom Fell aus geht es hinunter bis zur oberen Hautschicht, die mit Mundwerkzeugen angeritzt wird. Dann gibt die Larve ein Speichelsekret in die vorbereitete Stelle, das wiederum die darunterliegenden Hautschichten zersetzt. Aus alledem entsteht ein Brei, der als Nahrung dient. Blut saugen die Larven nicht.

Hund und Katzen sind die bevorzugten Wirte der hungrigen Band, aber auch Menschen gehören zum Beuteschema. Im Gegensatz zu Hunden und Katzen bieten Zweibeiner jedoch nur einige Stunden lang Raum für Milbenlarven. Dann fallen sie ab und hinterlassen einen mehr oder weniger stark ausgeprägten Juckreiz sowie einen kleinen roten Punkt auf der Haut, der nach einigen Tagen von selbst verblasst. Bei Kindern befallen die Larven gerne die Kopfregeion, wo sie schorfige Stellen hinterlassen. Bei Katzen mit Freigang sind Herbstgrasmilben ebenfalls ein jährlich wiederkehrendes Thema, das bis zu sechs Tage akut bleibt. Die Zehen- Zwischenräume, der Bereich rund um Nase und Ohren sowie die Schwanzspitze und die Region um die Zitzen weiblicher Tiere sind besonders pftbetroffen. Abgefallene Larven entwickeln sich in den darauffolgenden Wochen zu Nymphen und werden dann zu erwachsenen Herbstgrasmilben, die niemanden mehr belästigen.

Vorsicht mit Hausmitteln

Nach wie vor kursiert das Gerücht, Knoblauch helfe gegen den Befall mit Parasiten. Zum einen ist das falsch, zum anderen geht von Knoblauch sogar eine Gefahr für den Hund aus. Die geruchsintensive Knolle enthält – wie auch Zwiebeln- N-Propyldisulfid, einen Stoff, der rote Blutkörperchen bei Hunden und Katzen zerstört. Im schlimmsten Fall drohen Blutarmut und Apathie. Teebaumöl erscheint so wirkungslos wie Waffenöl und andere zweifelhafte Geheim-Rezepte. SpotOn-Verfahren mit Pyrethroiden (Permethrin, Flumethrin und Deltamethrin) sind in vielen Fällen eine hilfreiche Vorbeugemaßnahme. Wer keine Chemie einsetzen möchte, meidet einfach generell ungemähteGrasflächen – außer, sie sind regennass- und andere bekannte Risikozonen.

Aus „Unser Rassehund“ Ausgabe 09/2018
Von Gabriele Metz

Ausstellungsergebnisse

VSA am 30.09.2018 in Lehrte "Naturfreundehaus Grafhorn"
Richterin: Frau Sassenberger

Rüden – Babyklasse

Ikladkerti Zsivány MET.Ku.904/18 WT: 14.04.2018
(V: Fehér- Morcos Kurszán & M: Halasi-Pásztor Eszes)
Züchter: Zemen József Eigentümer: Almut Klemm
vv 1

Rüden – Jugendklasse

Zuhri von Anka KuZ 12912 WT: 14.12.2017
(V: Fehér- Morcos Kurszán & M: Shani von Anka)
Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Gisela Beckmann & Rolf
Espeter
V1, Jugendsieger

Rüden - Zwischenklasse

Yumino von Anka KuZ 12899 WT: 23.05.2017
(V: Homokpusztai Haramia Gazda & M: Venya von Anka)
Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Uda Voßberg
V1

Rüden - Offene Klasse

Elias Csillag v. Crystal Diamonds KuZ 12867 WT: 20.05.2016
(V: Armani Niclas v. Crystal Diamonds & M: Xhevahire vom Quecksilber)
Züchter: Sabine Schneider Eigentümer: Ursula Körner Stellmacher
SG1

Rüden - Veteranenklasse

Ipoly Imre Fehér Csavargo KuZ 12570 WT: 15.07.2009
(V: Edelény Kerti Vezér & M: Floriana Fehér Csavargo)
Züchter: Coby van Kessel Eigentümer: Uda Voßberg
Platz 1, BOB

Quintus von Anka KuZ 12474 WT: 15.01.2008

(V: Alpokaja Büszke-Öre Asetor & M: Odessa von Anka)

Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Peter & Angelika Albertin

Platz 2**Hündinnen – Zwischenklasse****Czaruso Harmony Stardust SE 1029172017 WT: 27.11.2016**

(V: Se Uch Nouch Sorschies SzEp Jenci & M: Se Uch Czaruso Coldblow Jules)

Züchter: Johan Gustavsson Vara Eigentümer: Ulrica Hermelin

V1 BOS**Majna Menti Mákvirág Csusza VDH/KF 100398 WT: 24.12.2016**

(V: Viharsarki Betyarüzö Gróf & M: Majna Menti Mákvirág Amazon)

Züchter: Andrea und Tobias Krebs Eigentümer: Anja Wolf

fehlt**Hündinnen – Offene Klasse****Arany von der Hohesteige VDH-KVD 1101/18 WT: 23.02.2016**

(V: Wahid vom Quecksilber & M: Edelény Kerti Nyafka)

Züchter: Uwe Fahr & Andrea Fahr-Neser Eigentümer: Gerd Klemm

V2**X-Barka von Anka KuZ 12878 WT: 28.05.2016**

(V: Homokpusztai Haramia Citeras & M: Shani von Anka)

Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Monika Hamm

V1**Hündinnen – Championklasse****Mézeshegyi Belina VDH-KVD 1098/15 WT: 24.12.2014**

(V: Grada-Merieno A Gasdaság Ról & M: Edelény Kerti Írisz)

Züchter & Eigentümer: Martina Lippert

V2**Vinata von Anka KuZ 12790 WT: 13.09.2013**

(V: Viharsarki Betyarüzö Effendi & M: Shani von Anka)

Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Monika Hamm

V1

Karlsruhe 10. NA 11. IRA November 2018

Sonderschau KVD

Richter: Marie-Josée Melchior (Lux)

Rüden - Jugendklasse

Zuhri von Anka

KuZ 12912

WT: 14.12.2017

(V: Fehér- Morcos Kurszán & M: Shani von Anka)

Züchter: Angelika Lanzerath Eigentümer: Gisela Beckmann & Rolf Espeter

V1, BOB, Anw.Dt. Jugend Ch.VDH und KVD, Jugendsieger

Rüde - Championklasse

Destan-Geri vom Quecksilber KF100389

WT:08.10.2016

(V: Chime der kleine Prinz v. Quecksilber & M: Zahira-Tamaris v. Quecksilber)

Züchter & Besitzer: Marietta Hellinger

fehlt

Hündinnen - Offene Klasse

Dishani vom Quecksilber

KF100392

WT: 08.10.2016

(V: Chime der kleine Prinz v. Quecksilber & M: Zahira-Tamaris v. Quecksilber)

Züchter & Besitzer: Marietta Hellinger

fehlt





Rüden - Veterenenklasse
Platzierung



BOS / BOB



Hündin - Championklasse



Hündin - Championklasse



Rüde Vet. Kl. + BOB



Hündin - Zwischenklasse



Neues von der Zuchtbuchstelle

HD / OCD / ED Ergebnisse

von der Hohesteige Arany HD-B / OCD-Frei / ED-Frei
VDH-KVD 1101/18
Eigentümer: Gerd & Almut Klemm
Gentest: prcd-PRA N/N (frei)

Übernahme ins Zuchtbuch

Korrektur!!!

von der Hohensteige Arany

Hündin, WT: 23.02.2016, ZB-Nr. KF 100404

VDH-KVD 1101/18

Eigentümer: Gerd & Almut Klemm, Pappelallee 228A, 09599 Freiburg-Zug

Ikladkerti-Zsivány

Rüde, WT: 14.04.2018, ZB-Nr. MET.Ku. 904/18

VDH-KVD 1102/18

Eigentümer: Almut Klemm, Pappelallee 228A, 09599 Freiberg-Zug

Zuchtzulassung

von der Hohesteige Arany WT: 23.02.2016
ZB-Nr. VDH-KVD 1001/18
HD-B, OCD-Frei, ED-Frei, prcd-PRA Frei (N/N)

Zuchtzulassung bis Ende
Zuchalter.



Wir bedauern den Tod folgender Kuvasz:

Name/Besitzer	R/H	WT/verst.
Ariko vom treuen Herzen VDH-KVD 997/06 Klaus & Karola Schrappe DM (Degenerative Myelopathie)	R	25.08.2006 11.10.2018

Nachruf für Ariko vom treuen Herzen

Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt für einen Augenblick still und wenn Sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr wie es war.

Doch immer, wenn wir von Dir erzählen fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.

Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärst Du nie gegangen!
Du warst ein toller Freund und Wegbegleiter!

Wir hatten das große Glück Dich 12 Jahre begleiten zu dürfen und sind dankbar für die wunderschöne Zeit mit Dir.

Karola, Klaus, Christian, Stefanie und Deine Freunde Aron, Elninjo und Mia



Austellungskalender 2019

IRA Offenburg 9./10.(FCI-Gr.1) März 2019

1. Meldeschluss: 18. Januar 2019 (1. Meldegebühr: 45 Euro)
2. Meldeschluss: 1. Februar 2019 (2. Meldegebühr: 55 Euro)

IRA Chemnitz 13.(FCI-Gr.1)/14. April 2019

1. Meldeschluss: 15. Februar 2019 (1. Meldegebühr: 45 Euro)
2. Meldeschluss: 8. März 2019 (2. Meldegebühr: 55 Euro)

VDH-Europasieger + IRA Dortmund 17. - 19. Mai 2019 VDH-Europasieger-Ausstellung - 18. Mai 2019 für FCI-Gr. 1 IRA - 19. Mai 2019 für FCI-Gr.1

1. Meldeschluss: 20. März 2019
Meldegebühr: 50 Euro EUSA / 50 Euro INA / Kombi 85 Euro
2. Meldeschluss: 10. April 2019
Meldegebühr: 60 Euro EUSA / 60 Euro INA / 105 Euro Kombi

IRA Neumünster 25.FCI-Gr. 1/26. Mai 2019

1. Meldeschluss: 3. April 2019 (1. Meldegebühr: 45 Euro)
2. Meldeschluss: 19. April 2019 (2. Meldegebühr: 55 Euro)

NA 1. Juni und IRA 2. Juni 2019 Erfurt (Sonderleitung KVD)

1. Meldeschluss: 8. April 2019
Meldegebühr: 45 Euro INA / 35 Euro NA / 75 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 6. Mai 2019
Meldegebühr: 55 Euro INA / 45 Euro NA / 95 Euro Kombi

IRA 6. Juli+ Annual Trophy Show 7. Juli 2019 Hannover

1. Meldeschluss: 8. Mai 2019
Meldegebühr: 45 Euro INA / 45 Euro ATS / 80 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 29. Mai 2019
Meldegebühr: 55 Euro INA / 55 Euro ATS / 100 Euro Kombi

NA 13. Juli + IRA 14. Juli 2019 Nürnberg

1. Meldeschluss: 6. Mai 2019
Meldegebühr: 45 Euro IRA / 35 Euro NA / 75 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 4. Juni 2019
Meldegebühr: 55 Euro IRA / 45 Euro NA / 95 Kombi

IRA 3. August + NRA 4. August 2019 Bremen

1. Meldeschluss: 3. Juni 2019
Meldegebühr: 45 Euro IRA / 45 NRA / 75 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 24. Juni 2019
Meldegebühr: 55 Euro IRA / 55 Euro NRA / 95 Euro Kombi

IRA Ludwigshafen 10./11.(FCI-Gr.1) August 2019

1. Meldeschluss: 12. Juni 2019 (1. Meldegebühr: 45 Euro)
2. Meldeschluss: 03. Juli 2019 (2. Meldegebühr: 55 Euro)

German Winner 25. August + IRA 24. August 2019 Leipzig

1. Meldeschluss: 26. Juni 2019
Meldegebühr: 45 Euro IRA / 45 Euro GWS / 80 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 17. Juli 2019
Meldegebühr: 55 Euro IRA / 55 Euro GWS / 100 Euro Kombi

Rostock 5./6. (FCI-Gr.1) Oktober 2019

1. Meldeschluss: 07. August 2019 (1. Meldegebühr: 45 Euro)
2. Meldeschluss: 28. August 2019 (2. Meldegebühr: 55 Euro)

Bundessieger + IRA Dortmund 11.- 13. Oktober 2019

für FCI-Gr. 1: BSA 13.10. und IRA 11.10.2019

1. Meldeschluss: 14. August 2019
Meldegebühr: 50 Euro BS / 50 Euro IRA / 85 Euro Kombi
2. Meldeschluss: 4. September 2019
Meldegebühr: 60 Euro BS / 60 Euro IRA / 105 Euro Kombi

Karlsruhe 10.NA/09.INA November 2019 (Sonderleitung KVD)

1. Meldeschluss: 20. September 2019
(Meldegebühr: IRA Euro / NA 45 Euro/ Kombi Euro)
2. Meldeschluss: 04. Oktober 2019
(Meldegebühr: IRA Euro/ NA 55 Euro / Kombi Euro)

Kassel 7.12. NA / IRA 8. Dezember 2019

1. Meldeschluss: 15. Oktober 2019
(Meldegebühr: IRA 45 Euro / NA 35 Euro / Kombi 75 Euro)
2. Meldeschluss: 9. November 2019
(Meldegebühr: IRA 55 Euro / NA 45 Euro / Kombi 95 Euro)

*Mehr Informationen zur den Ausstellungen des VDH's unter:
<http://www.vdh.de/ausstellungen/karte/jahr/2016/>*

Service für unsere Mitglieder - Meldepapiere:

Alle hier genannten Ausstellungen können auch mit dem sog. neutralen Meldeschein gemeldet werden. Diesen erhalten Sie, sofern Sie kein Internet-Nutzer sind, bei unserer Leiterin der Geschäftsstelle Frau Hostert. Im Internet finden Sie den neutralen Meldeschein zum Ausdrucken unter: www.vdh.de/ausstellungen/neutraler_meldeschein.php

Neue Mitglieder!

Antrag auf Mitgliedschaft hat gestellt:

Petra Krivy
Zur Grube 2
57399 Kirchhundem

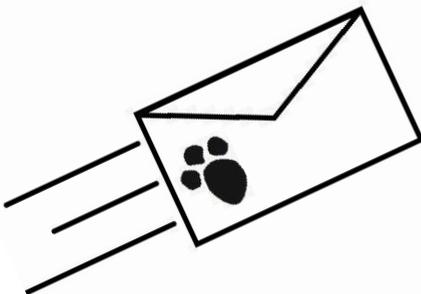


Zitat des Monats:

“Was du bei mir findest
Einen Kopf der Dich versteht
Eine Nase, die rücht wenn du Hilfe brauchst
Ohren, die Dir immer zuhören
Augen, die Deine inneren Werte sehen
Ein Herz, das für immer Dir gehört
Fell, was auch Dich in der Kälte wärmt
jemand der immer bei Dir bleibt.

Mitgliedsbeiträge

Familienbeitrag	60 Euro pro Jahr
Vollmitglied	48 Euro pro Jahr
Anschlussmitglieder	12 Euro pro Jahr

Bankverbindung Kuvasz-Vereinigung Deutschland e.V.**Landbank Horlofftal e.G.****BLZ: 518 616 16****Kto.Nr.: 166 774****BIC: GENODE51REW****IBAN: DE94 5186 1616 0000 1667 74**

**Die nächste
UK-Ausgabe 01/2019
erscheint voraussichtlich
in der 26. KWo 2019**

**Redaktionsschluss
ist am 02.06.2019**

Spendenkonto Lichtblicke**Kto. Nr.: 100 166 774****BLZ: 518 616 16****Kennwort: Lichtblicke für den Kuvasz**



Anschriften

1. Vorsitzender
Ronny Herrmann
Fechenheimer Weg 109
63477 Maintal
Tel.: 0 61 09 - 64 96 4
herrmann@kuvasz.de

2. Vorsitzende
Martina Lippert
Langenlonsheimer Str. 5
55545 Bad Kreuznach
Tel.: 0 671 - 92 01 81 2
Fax.: 0 671 - 92 00 29 53
lippert@kuvasz.de

Kassiererin
Angelika Hostert
Hörste 50
48231 Warendorf
Tel.: 0 25 84 - 93 44 00
hostert@kuvasz.de

Geschäftsstelle
siehe Kassiererin

**Referent für das
Ausbildungswesen/
Ringtraining**
Peter Albertin
Pfortenstraße 15
63533 Mainhausen
Tel.: 0 61 82 - 28 920
albertin@kuvasz.de

**Welpen- / Nothundevermittlung/
Tierschutzbeauftragte**
Angelika Albertin
Pfortenstraße 15
63533 Mainhausen
Tel.: 0 61 82 - 28 920
albertin@kuvasz.de

Zuchtbuch- u. Röntgenbildstelle
Andrea Ollesch
Ziegeleiweg 5
OT Schiepzig
06198 Salzdahl
Tel.: 03 46 09 - 22 800
ollesch@kuvasz.de

Hauptzuchtwartin
Anja Wolf
Offenbacher Weg 14
40229 Düsseldorf
Mobil: 0 179 - 88 777 57
wolf@kuvasz.de

Zuchtwarte
Guido Schäfer
Koblenzer Str. 4d
56759 Kaisersesch
Tel.: 0 26 53 - 91 12 64
schaef@kuvasz.de

Edith Schön
Flurstraße 34, 90513 Zirndorf
Tel.: 0 911 - 60 03 13 7
schoen@kuvasz.de

Anja Wolf
Offenbacher Weg 14
40229 Düsseldorf
Mobil: 0 179 - 88 777 57
wolf@kuvasz.de

Richter
Guido Schäfer
Koblenzer Str. 4d
56759 Kaisersesch
Tel.: 0 26 53 - 91 12 64
schaef@kuvasz.de

Edith Schön
Flurstraße 34
90513 Zirndorf
Tel.: 0 911 - 60 03 13 7
schoen@kuvasz.de

**Referentin für das
Zuchtschauwesen**
Mirjam Lippert
Schloßacker 3
55452 Guldenthal
Tel.: 0 67 07 - 66 66 91
m.lippert@kuvasz.de

Referent für Öffentlichkeitsarbeit
David Ollesch
Ziegeleiweg 5
OT Schiepzig
06198 Salzdahl
Tel.: 03 46 09 - 22 800
ollesch@kuvasz.de

**Landesgruppen
Sachsen/Sachsen-Anh./Berlin/
Brandenb./MeckVorp./Thüringen**
Almut Klemm
Pappelallee 228A
09599 Freiberg-Zug
Tel.: 0 37 31 - 73 183
Handy: 01 72 - 37 23 471
klemm@kuvasz.de

**Niedersachsen / Hamburg /
Bremen / Schleswig-Holstein**
Claudia Feldbusch
Köhlerheide 87
31275 Lehrte
Tel.: 0 51 32 - 83 65 82

Nordrhein-Westfalen
Dr. Sabine Beckmann
Achenbacher Straße 174
57072 Siegen
Tel.: 02 71 - 31 04 70
beckmann@kuvasz.de

Rheinland-Pfalz / Saarland
Martina Lippert
siehe 2. Vorsitzende

Hessen
Peter Albertin
Pfortenstraße 15
63533 Mainhausen
Tel.: 0 61 82 - 28 920
albertin@kuvasz.de

Baden-Württemberg
Ronny Herrmann
siehe 1. Vorsitzender

Bayern
Ronny Herrmann
siehe 1. Vorsitzender

